

»SED-Opfer«: Einigung auf neue Beauftragte

Berlin. Evelyn Zupke soll das neue Amt der »Bundesbeauftragten für die Opfer der SED-Diktatur« übernehmen. Darauf einigten sich die Bundestagsfraktionen von SPD und Union, wie die Nachrichtenagentur *AFP* am Freitag aus Koalitionskreisen erfuhr. Zupke war in der DDR Mitglied im oppositionellen »Weißenseer Friedenskreis« gewesen. Seit 2020 ist sie Mitglied im Beirat für den Härtefallfonds des Berliner »Beauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur«, Wolfram »Tom« Sello. Die Schaffung des neuen Amtes geht auf die Entscheidung zurück, die Akten des Ministeriums der Staatssicherheit der DDR in diesem Sommer in das Bundesarchiv zu überführen. Damit entfällt das bisherige Amt des »Bundesbeauftragten für die Stasiunterlagen«, die Amtszeit von [Roland Jahn](#) endet Mitte Juni. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403735.sed-opfer-einigung-auf-neue-beauftragte.html>